



2015/111

12.05.2015

Bericht

- öffentlich -

Sachstandsbericht Naturpark Steinhuder Meer

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt Kenntnis.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für Regionalentwicklung

Datum:

04.06.2015

Sachverhalt

Frau Sonja Papenfuß, Fachbereichsleiterin Umwelt bei der Region Hannover wird in der Sitzung über die Aufgaben und Arbeitsschwerpunkte des Naturparkes berichten.

- Naturparkplan

Die Region Hannover hat mit Beschluss der Regionsversammlung vom 27.8.2013 ihre Verwaltung beauftragt für den Naturpark Steinhuder Meer ein Naturparkplan zu entwickeln.

Der Naturparkplan ist das Gesamtkonzept bzw. der Masterplan für die zukünftige Entwicklung des Großschutzgebiets „Naturpark Steinhuder Meer“, im Sinne eines Handlungsleitfadens und einer gemeinsamen Arbeitsgrundlage für die Naturparkverwaltung und die regionalen Akteure.

Zentrale Anforderungen sind, dass er:

- in hohem Maße handlungs- und umsetzungsbezogen ist
- flexibel und für verschiedene Zwecke nutzbar ist
- modular erarbeitet wird und aufgebaut ist

Als ein Basismodul liegt nunmehr die Bestandsanalyse vor, die als Planungsgrundlage die vorhandenen Daten und Informationen zum Naturpark aufbereitet und strategische Empfehlungen für den Handlungsbedarf und Arbeitsschwerpunkte des Naturparks sowie konkrete Aufbau- und Arbeitsstrukturen für die Erarbeitung des Naturparkplans und die Naturparkarbeit insgesamt gibt.

Netzwerke und Kooperationen haben für die Naturparkarbeit eine hohe Bedeutung. Die Herausarbeitung der vorhandenen Akteurs-, Netzwerk- und Kommunikationsstrukturen und Empfehlungen für ihre optimale Weiterentwicklung sind daher ein wichtiger Schwerpunkt der Bestandsanalyse.

Mit der Bestandsanalyse beauftragt wurde BTE – Tourismus und Regionalberatung, Hannover. Im Gegensatz zu älteren Naturparkplanungen, die Wert auf eine umfassende Bestandsaufnahme legen, setzt moderne Naturparkplanung bei einer effektiven Bestandserfassung an, die konkrete Übergänge zu Strategien und Umsetzung in Projekten und Maßnahmen berücksichtigt und ermöglicht. Ziel der Bestandsaufnahme war daher eine stringente Auswertung und Ergänzung vorhandener Informationen sowie die prägnante Darstellung der Ergebnisse.

Im Detail werden neben der Charakterisierung des Naturparks Steinhuder Meer, der organisatorische Rahmen und die Akteure/ Partner des Naturparks benannt und vorgestellt.

Zielaussagen verschiedener Planungsebenen zum Naturpark finden sich im Kapitel planerische Grundlagen. Im Kapitel 6 wird umfangreich auf die aktuelle Situation im Naturpark Steinhuder Meer eingegangen. Herausgehoben ist der Tourismus und das Handlungsfeld Naturerleben und Umweltbildung. Auch aktuelle Themen wie Mobilität und Barrierefreiheit im Naturpark, die bereits im Rahmen der Steinhuder Meer-Konferenz öffentlich diskutiert wurden, sind angesprochen und bewertet.

Aussagen zu Finanzierungsmöglichkeiten, beleuchten auch die aktuelle Förderlandschaft zu Beginn der neuen EU-Förderperiode 2014-2020. Das Fazit und der Ausblick folgen einer ausführlichen Stärken-Schwächen-Analyse.

Die Bestandsanalyse wird hiermit als Informationsdrucksache den politischen Gremien des Landkreises Nienburg zur Kenntnisnahme vorgelegt. Eine erste Vorstellung, Diskussion und über das weitere Vorgehen erfolgte in den Arbeitsgremien des Naturparks. So wurde der vorliegende Entwurf am 11.9.2014 im Naturparkausschuss mit den Vertretern der Partnerlandkreise Nienburg/ Weser und Schaumburg sowie im NaturparkausschussPLUS am 12.9.2014 mit den Vertretern und Vertreterinnen der Kommunen und Hauptakteure im Naturpark diskutiert.

Anlagen:

- Bestandsanalyse für den Naturparkplan Steinhuder Meer